

Schneekoenigin

Subway to Sally

Ihre Schönheit lässt mich frieren,
Ihre Bleichheit macht mich schweigend,
Draußen weht der Frost mit schweren Schritt vorbei.
Sie trägt Eis auf ihren Lippen,
Reif kriecht hoch an Fensterscheiben,
Und ich seh das Schiff der Königen am Kai.

Sie hat mich zu sich befohlen,
Ist gekommen mich zu holen,
Ihr Reich hinter den Meeren tief im Schnee.
Und so sehr ich mich auch fürchte,
Vor dem Land aus Eis und Schweigen,
Heut´ nacht sticht das Schiff der Königen in See.

Und der Kompass zeigt nach Norden,
Ich kehre zurück zu dir, meine Schneekönigin.
Denn der Kompass zeigt zum Nordpol hin,
Der Kristall steckt tief im Herzen, dass nur schlägt,
Für meine Schneekönigin.

Sie hat mich zu sich befohlen,
Ist gekommen mich zu holen,
Heut Nacht ruh ich mich in ihren Armen aus.
Das Vergessen regt sich nieder,
Wie ein Schleier auf mich nieder,
Meine Winterbraut bringt mich zurück nach Haus.

Und der Kompass zeigt nach Norden,
Ich kehre zurück zu dir, meine Schneekönigin.
Denn der Kompass zeigt zum Nordpol hin,
Der Kristall steckt tief im Herzen, dass nur schlägt,
Für meine Schneekönigin.

Ich werd nun ihr Schiff betreten,
Zu den Eisheiligen beten,
Und dann leg ich meinen Kopf in ihren Schoß.
Schnee fällt mitten in mein Herz,
Sie lässt mich nie mehr los.

Und der Kompass zeigt nach Norden,
Wo ich zu Hause bin.
Ich kehre zurück zu dir, meine Schneekönigin.
Denn der Kompass zeigt nach Norden,
Ich kehre zurück zu dir, meine Schneekönigin.
Denn der Kompass zeigt, zum Nordpol hin.
Der Kristall steckt tief im Herzen, dass nur schlägt,
Der Kristall steckt tief im Herzen, dass nur schlägt,
Für meine Schneekönigin.